



durgol Frühjahrsputzstudie 2021¹

Über Ordnung lässt sich streiten

Zürich/Stuttgart. 24. Februar 2021. Für 55 Prozent der Deutschen ist Sauberkeit eng mit dem eigenen Wohlbefinden verknüpft. Kein Wunder also, dass bei 77 Prozent der Befragten dieser Tage der Frühjahrsputz ansteht. Und wie wirkt sich das Thema Ordnung und Sauberkeit auf das zwischenmenschliche Zusammenleben aus – erst recht in Zeiten, in denen es mitunter schwer ist, sich aus dem Weg zu gehen? Die Ergebnisse der diesjährigen Putzstudie von durgol, der Schweizer Qualitätsmarke für Entkalker- und Reinigungsprodukte, gewähren interessante Einblicke¹.

Schmutz schlägt auf die Stimmung

Chaos in der Küche, klebrige Oberflächen, Kalkflecken im Bad: Verständlich, dass man in diesem Szenario nur ungern Besuch empfängt. Bei über der Hälfte der Befragten (57 Prozent) bleibt die Haustür für Außenstehende verschlossen, wenn daheim nicht blitzblank gereinigt ist. Doch nicht nur der Schein nach außen muss gewahrt sein: 55 Prozent der Deutschen schlägt ein unsauberes Eigenheim regelrecht aufs Gemüt – die schlechte Laune ist dann unausweichlich. Die Flucht aus der ungeputzten Wohnung ist in Zeiten von Homeoffice keine Option. Doch auch hier hinterlässt der Schmutz seine Spuren: 16 Prozent der Befragten fällt es demnach schwer, sich auf die Arbeit zu konzentrieren, wenn nebenan die Wollmäuse tanzen und das nicht gespülte Geschirr bereits das Laufen lernt. Leben zudem mehrere Menschen unter einem Dach, ist Streit quasi vorprogrammiert. Wenn das eigene Reinheitsempfinden nicht mit dem der oder des Liebsten übereinstimmt, sorgt das bei 17 Prozent der Deutschen für ordentlich Zoff.

Hausputz bestimmt die Lage des Hausegens

Nahezu jeder Vierte (23 Prozent) empfindet das Putzverhalten des Partners oder der Partnerin als unzureichend. Der Dreiklang des Grauens lautet hier: Vernachlässigte Toilettenpflege (44 Prozent), schmutziges Geschirr (38 Prozent), unsauberes Waschbecken (34 Prozent). Wenn's da nicht passt, gerät der Hausegen schnell in Schieflage. An einer ungerechten Verteilung der Putzaufgaben liegt das nicht – nur 10 Prozent der Deutschen zeigen sich hier unzufrieden. Doch was tun, wenn die Messlatten der beiden Partner in puncto Sauberkeit unterschiedlich hoch hängen?

¹ Marketagent.com (unabhängiges Marktforschungsinstitut) im Auftrag von durgol, repräsentative Umfrage zum Thema Frühjahrsputz in Deutschland, Österreich und der Schweiz mit insgesamt 2.402 Befragten, n = 801 Online-Interviews für Deutschland (Ein- und Mehrfachnennungen) bei Personen zwischen 20 und 65 Jahren, Oktober 2020.



Streit aus dem Weg räumen

„Kommunikation ist das A und O“, sagt „Fräulein Ordnung“, Denise Colquhoun. Die Ordnungsexpertin und Bloggerin weiß aus eigener Erfahrung, wieviel Zündstoff unterschiedliche Auffassungen von Sauberkeit in sich bergen: „Der Hausputz ist ein schwieriges Thema in Beziehungen. Statt Vorwürfe zu machen, hilft regelmäßig miteinander reden: Wem ist was wichtig? Wer übernimmt welche Aufgaben, ohne sich überfordert zu fühlen? Braucht es einen Putzplan? Geht man als gutes Vorbild voran und akzeptiert auch die Bedürfnisse des Partners, steht dem gemeinsamen Glück nichts entgegen.“

Reden ist hier das Mittel der Wahl. Die Mehrheit der Deutschen setzt das bereits gut um, 54 Prozent teilen ihre Unzufriedenheit offen mit und arbeiten gemeinsam daran, dass sich alle Hausbewohner mit der Qualität der Reinemachaktionen wohlfühlen. Allerdings gibt auch ein Drittel (32 Prozent) an, bislang keine Lösung gefunden zu haben, wenn die Sauberkeitsstandards allzu weit auseinanderklaffen. Hier zeigt sich auch: Jüngere Menschen sind grundsätzlich eher bereit, Dinge ausdiskutieren. 64 Prozent der 20- bis 30-Jährigen sprechen Missstände an. Bei den 40- bis 64-Jährigen sind es nur 46 Prozent – 38 Prozent suchen hier noch den gemeinsamen Weg. Ein Fünftel der Deutschen (20 Prozent) kehrt den Konflikt einfach unter den Teppich und putzt nach.

Putztipps gibt's bei Mutti

40 Prozent der Befragten ziehen allein in den Kampf gegen Flecken und Co. und geben an, beim Hausputz keine Unterstützung zu benötigen. Droht der Schmutzberg einmal doch über den Kopf zu wachsen, wird gerne der Rat der eigenen Mutter eingeholt (36 Prozent). Väter werden indes so gut wie nie konsultiert (4 Prozent). Rund 30 Prozent der Befragten suchen außerdem online auf Blogs, Websites und in den sozialen Medien nach hilfreichen Tricks – Inspiration zum Reinigen von Küche und Bad sowie nützliche Tipps gegen hartnäckigen Kalk gibt's bei durgol: <https://www.durgol.com/de/entkalken-tipps/>

Fräulein Ordnung



Ordnungsscoach und Bloggerin Denise Colquhoun alias Fräulein Ordnung hat es sich in ihrem gleichnamigen Blog (www.fraeulein-ordnung.de) seit 2011 zur Aufgabe gemacht, Menschen beim Ordnunghalten zu unterstützen und zu zeigen, wie man sich von unnötigen Ballast befreit. Einmal pro Woche gibt sie Anregungen und Inspiration für ein schönes und ordentliches Zuhause. Ihre Erfahrung und Expertise hat Fräulein Ordnung in sechs Büchern zum Thema Ordnung und Minimalismus festgehalten, erst im Januar 2021 ist das Buch „Homeoffice. Besser arbeiten, freier leben“ erschienen.



durgol für die professionelle Reinigung im Haushalt

Seit 70 Jahren bietet das Schweizer Original durgol klassische Schnell-Entkalker wie den Allrounder durgol universal oder durgol universal bio für die fachgerechte Entkalkung von Wasserkochern, Duschen, Armaturen oder auch Filterkaffeemaschinen. Für die Reinigung und Entkalkung von Kaffeevollautomaten, Kapsel- und Kaffeepadsystemen sowie Siebträgermaschinen eignen sich die anwendungsspezifischen und materialschonenden Produkte durgol swiss espresso, durgol Reinigungs-Tabletten und durgol Milchsystemreiniger.

Über die Düring AG

Das Schweizer Familienunternehmen Düring AG entwickelt, produziert und vertreibt seit 70 Jahren und mittlerweile in dritter Generation unter der Marke durgol hochwirksame Haushaltprodukte zur effizienten Entkalkung. Aufgrund langjähriger Kompetenz auf dem Gebiet der Entkalkung sind die durgol Produkte von überdurchschnittlich hoher Qualität und international etabliert. In der Schweiz und Österreich ist die Düring AG auf dem Gebiet der Entkalkung marktführend. Zu den wichtigsten Exportmärkten zählen Deutschland, Frankreich, die Benelux-Länder, die USA und Israel. Mehr zur Düring AG und zu durgol unter

www.durgol.com // www.youtube.com/dueringag // www.facebook.com/durgol.deutschland // <https://www.instagram.com/durgoldeutschland/>

Unser Service für Journalisten

Aktuelle Presseinformationen zu durgol finden Sie zum Download unter:

<https://www.durgol.com/de/ueber-durgol/presse-medien/>

Sie haben Fragen zur Düring AG oder zu durgol? Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Pressebüro durgol

Ketchum GmbH

Lorena Metzger

Schwabstraße 18 | 70197 Stuttgart | Germany

Tel.: +49-711-21099-423

pressebuero-durgol@ketchum.de